



Ihre Sinne zu verwöhnen, ist unsere Leidenschaft. Wir möchten, dass Sie sich wohlfühlen mit unseren Produkten, weil sie sich positiv auswirken – durch die Art ihrer Herstellung und auf die Personen, die sie nutzen.

Beschaffung, Herstellung und Verkauf unserer Aromen und Riechstoffe haben sich dadurch verändert. Gemeinsam mit unseren Lieferanten erarbeiten wir beispielsweise Best Practices, um zu gewährleisten, dass die Standards sozialer unternehmerischer Verantwortung eingehalten werden. Wir reduzieren den Wasser- und Energieverbrauch unserer Aktivitäten. Unsere führende Forschungstätigkeit bringt Produkte hervor, die weniger Ressourcen in Anspruch nehmen, weniger Umweltauswirkungen haben und von denen Kunden profitieren. All dies führt zu attraktiveren Produkten, denen Kunden vertrauen können.

Wir haben es weit gebracht auf unserer Reise. Aber die Zukunft steckt voller Herausforderungen, die wir gerne in Angriff nehmen. Wir bemühen uns darum, die Bedürfnisse einer wachsenden Bevölkerung zu erfüllen, innovative Möglichkeiten zu finden, verschiedenste Aromen und Riechstoffe bereitzustellen und Umweltauswirkungen der von uns hergestellten Stoffe deutlich zu reduzieren.

Komplexe Herausforderungen erfordern ganzheitliches Denken. Daran arbeiten wir - mit unseren Mitarbeitern, Kunden und Lieferanten, mit den Menschen lokaler Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, und weltweit mit vielen verschiedenen Akteuren. Denn nur gemeinsam können wir einen positiven Beitrag leisten.

Wie wir Material beschaffen

Eine blühende Zukunft für Patchouli

Natürliche Parfüm-Ingredienzien sind äusseren Einflüssen unterworfen wie etwa einer unbeständigen geopolitischen Lage oder Wetterextremen.

Einige Rohstoffe werden ausschliesslich in der Riechstoffindustrie genutzt. Durch einen verantwortungsbewussten Umgang mit diesen kostbaren Ingredienzien sichern wir die Zukunft dieser unerlässlichen Pflanzen und ermöglichen den Bauern, die sie anbauen, eine stabile Lebensgrundlage.

2014 hat das Origination-Team in Indonesien und Malaysia zwei neue Beschaffungsmodelle für Patchouli entwickelt. Auf der indonesischen Insel Sulawesi ermöglicht ein neues Anbaunetzwerk Givaudan, mit lokalen Produzenten zusammenzuarbeiten und den Einkauf von Patchouli-Öl am Herkunftsort zu kontrollieren. In Malaysia wurde eine langfristige Anbaupartnerschaft mit GaiaOne und Gaya Naturals in die Wege geleitet.

Patchouli ist eine unserer am häufigsten verwendeten Ingredienzien, und 80% davon stammen aus Indonesien. Ein enger Kontakt zum Herkunftsort bedeutet, dass bessere Marktinformationen zur Verfügung stehen und dass besser auf Probleme reagiert werden kann, die Versorgungsengpässe zur Folge haben können. Dies ermöglicht uns, die gesamten Abläufe zu verwalten, zum Wohle unserer Kunden und in Zusammenarbeit mit den Patchouli-Öl Herstellern.



Palmöl: eine nachhaltige Lösung liegt in unseren Händen

Die verantwortungsbewusste Beschaffung von Palmöl wird bei Givaudan gross geschrieben. 2014 gab es hier in verschiedener Hinsicht positive Entwicklungen.

Angesichts des wachsenden Palmölverbrauchs sollte man sich vor Augen halten, welche Auswirkungen die Beschaffung von Palmöl hat. Derzeit besteht allgemein eine Nachfrage nach rückverfolgbar und abholzungsfreiem Palmöl aus Palmen, die auf verantwortungsbewusste und zerstörungsfreie Weise angebaut und gefällt werden.

Bei dem geringen Anteil an Palmöl in unseren Produkten handelt es sich überwiegend um Palmderivate. Givaudan bemüht sich um eine nachhaltige Beschaffung von Palmöl und arbeitet aktiv mit den weltweit führenden Verbänden für verantwortungsbewusste Palmölbeschaffung zusammen.

Wir engagieren uns für die Unterstützung rückverfolgbarer und transparenter Lieferkettensysteme, bei denen alle Beteiligten vor allem darum bemüht sind, Abholzung zu vermeiden und die Rückverfolgbarkeit zu verbessern.

Givaudan bezieht 100% seiner Palmderivat-Ingredienzien aus zertifizierten Quellen. In der Division Aromen waren 2014 in Europa 95% der Palmöle (Kernöle), Palmfette und deren Hauptderivate nach dem Massenbilanz-Ansatz zertifiziert. Bei allen anderen Ingredienzien verwenden wir weiterhin das von GreenPalm betriebene Zertifikat-Handelssystem „Book and Claim“. Unser Ziel für das Jahr 2015 ist eine vollständige Zertifizierung aller europäischen Aroma-Lieferketten von Givaudan, damit wir diese an unsere Kunden weiterleiten können.

Wie wir für Innovation sorgen

Gesündere Alternativen voller Möglichkeiten

Gesundheit und Wellness sind Kernpunkte der Unternehmensstrategie und stehen im Mittelpunkt unserer Nachhaltigkeitsbemühungen.

2014 startete Givaudan TasteSolutions® Richness. Für Aromen industriell verarbeiteter Fertiggerichte ist dies ein weiterer Schritt auf der Suche nach dem „Heiligen Gral“: der Nachbildung von Geschmacksempfindungen leckerer, echter „Hausmannskost“.

TasteSolutions® Richness ist Bestandteil unseres TasteSolutions®-Sortiment, das zur Reduzierung von Salz, Zucker, Fett und MNG beiträgt. Durch TasteSolutions® Richness sind Hersteller in geringerem Masse von Fleischpulver und Fleischextrakten abhängig, was sich positiv auf die Nachhaltigkeit des Viehbestands und der Fleischwarenindustrie auswirkt.

In Lateinamerika veranstaltete Givaudan 2014 wieder ein erfolgreiches Seminarprogramm. In Mexiko, Brasilien, Argentinien und Kolumbien fand das „Givaudan Health and Wellness Symposium 2014“ statt. In Grossbritannien veranstaltete die Division Aromen ihren ersten „EAME Health and Wellness Day“ in London. An dieser Veranstaltung nahmen zahlreiche wichtige Kunden teil, die sich über zentrale Aspekte dieses Themengebiets informieren wollten. Givaudan erhielt dabei wertvollen Aufschluss über die Herausforderungen, vor denen unsere Kunden stehen, und darüber, wie sie sich bei aktuellen Gesundheits- und Wellnesstrends positionieren.



Biowissenschaften sind der logische Weg in die Zukunft

Durch die biowissenschaftliche Erforschung aktiver kosmetischer Inhaltsstoffe entstehen neue, grünere Herstellungsweisen äusserst begehrter Kosmetik- und Riechstoffe.

2014 übernahm Givaudan das französische Unternehmen Soliance. Soliance leistet Pionierarbeit auf dem Gebiet der Nutzung von Biowissenschaften für innovative Kosmetikprodukte. Soliance nutzt den Weg über die Biowissenschaften zur Herstellung natürlicher Ingredienzien rein pflanzlichen Ursprungs und bietet einen sanfteren „grünen“ Ansatz.

Das Know-how von Soliance basiert auf den drei Technologien „weiss“, „grün“ und „blau“ – drei biowissenschaftliche Methoden, die auf Fermentation („weiss“), Pflanzenextrakten („grün“) und Meeresflora wie etwa Mikroalgen („blau“) beruhen. Das Unternehmen stellt hauptsächlich zwei Produkte her: DHA (Dihydroxyaceton) für die allseits beliebten Selbstbräuner und Hyaluronsäure (HA) mit ihren Anti-Aging-Eigenschaften. Soliance stellt diese Ingredienzien mithilfe „grüner“ und „weisser“

Fermentationsprozesse her. Die innovativen biowissenschaftlichen Methoden von Soliance und die damit einhergehenden ökologischen Vorteile gewährleisten, dass Givaudan seine internationalen Kosmetikkunden besser versorgen kann.

Zu den weiteren biowissenschaftlichen Errungenschaften im Jahr 2014 zählt die Entwicklung der Riechstoff-Ingredienz Akigalawood®. Akigalawood® verwandelt Rohstoffe in einem enzymatischen Prozess in einen neuen, natürlichen Duftstoff. Akigalawood® hat ein ähnliches Profil wie Patchouli. Es wird kombiniert mit kräftigen und würzigen Pfeffernoten und einem noblen Anklang von Adlerholz. Vor kurzem wurde es in Brasilien in einem führenden Männerparfüm auf den Markt gebracht. Akigalawood® ist eine neue interessante Bereicherung für die Palette der Parfümeure und wird auf grüne, umweltfreundliche Weise hergestellt.



*Fortschritt im Jahr 2014 gegenüber dem Ausgangswert von 2009

Wie wir produzieren

Weniger ist mehr

Wir bündeln unsere Kapazitäten intern an unseren weltweit 88 operativen Standorten, zu denen 32 Produktions- und etwa 50 Bürostandorte gehören.

Zurzeit sind wir auf gutem Wege, unsere intensitätsbasierten Ökoeffizienz-Zielvorgaben für 2020 zu erfüllen.

Unsere partnerschaftliche Zusammenarbeit

AIM-PROGRESS: Zusammenarbeit, Compliance und kontinuierliche Verbesserung

Unser Nachhaltigkeitsprogramm beinhaltet auf unsere Kunden und deren Verbraucher einzugehen, um ihre Bedürfnisse besser zu verstehen. Gespräche im Rahmen von AIM-PROGRESS helfen uns, die Abläufe unserer eigenen Lieferkette zu optimieren und so entscheidende Themen anzugehen.

Im März 2014 waren Givaudan, Nestlé und Bacardi gemeinsame Sponsoren einer AIM-PROGRESS-Veranstaltung, bei der es um verantwortungsbewusste Beschaffung ging. Dabei wurde über die Herausforderungen gesprochen, vor denen Lieferanten und deren Lieferkette stehen, wie etwa Managementsysteme, Brandschutz, Rückverfolgbarkeit oder Diskriminierung. Lieferanten werden Lösungen und Instrumente angeboten, die das Unternehmen oder dessen Partner entwickelt beziehungsweise identifiziert haben.

AIM-PROGRESS ist ein weltweites Forum für multinationale Unternehmen. Dabei handelt es sich vornehmlich um Hersteller schnell-drehender Konsumgüter, die sich für eine verantwortungsbewusste Beschaffung zusammengeschlossen haben.

Unsere Performance

Unser Nachhaltigkeitsprogramm ist gemäss messbaren und quantifizierbaren Leistungsindikatoren ausgearbeitet worden. Anhand dieser können wir den jährlichen Fortschritt unserer Leistungen messen.



Beschaffung

Unsere Vision: Wir beschaffen Materialien auf eine Weise, die unsere Umwelt schont, die Entwicklung und das Wohlergehen der Gemeinschaften stimuliert und die effiziente Nutzung von wertvollen Ressourcen sichert.

Unsere Ziele

Verständigung mit unseren Lieferanten über eine sozial verantwortliche Beschaffung

Durchführung von Audits bei 200 unserer 400 wichtigsten Lieferanten bis 2015; Aufnahme von 200 unserer 400 wichtigsten Lieferanten in das Sedex-Programm bis 2015

Identifikation und Entwicklung weiterer Initiativen für ethische Beschaffung

Entwicklung von Drittpartei-Zertifizierungsprojekten für Rohstoffe

Bau von 14 Schulen in Madagaskar bis Ende 2014

Weitere Erfolge

Unsere Erfolge

Überarbeitung des Vendor Expectation Documents, das jetzt auch Lieferkettenrisiken enthält wie etwa Korruptionsbekämpfung, Geldwäsche und Menschenhandel. Die aktualisierte Version des Dokuments wurde 2014 an alle Lieferanten weitergeleitet.

Audits bei insgesamt 144 Lieferanten. Sedex-Registrierung von insgesamt 293 Lieferanten, darunter auch Lieferanten für indirekte Materialien und Dienstleistungen.

Ansiedlung spezieller Mitglieder des Origination-Teams im Herkunftsland, um dort Anbaunetzwerke auszubauen und so natürliche Ingredienzien direkt vom Hersteller zu beziehen.

Fortsetzung der Unterstützung einer Zusammenarbeit von drei Dörfern und eines Destillateurs in Haiti, die gemeinsam Vetiver mit ESR-Zertifizierung gemäss den Ecocert-Standards anbauen und destillieren.

Bisherige Mitwirkung am Bau sowie der Reparatur und Instandhaltung von 16 Schulen in Madagaskar.

Fortsetzung und Weiterentwicklung der Beteiligung von Givaudan an der AIM-PROGRESS-Partnerschaft im Jahr 2014. Mitgliedschaft seit 2012. Seit 2013 Leitung der Arbeitsgruppe „Aufbau von Lieferantenkapazitäten“. 2014 Berufung in das Führungsteam.

Fortsetzung der Beschaffung von zertifiziertem, nachhaltigem Palm(kern)-Öl und entsprechenden Derivaten.

Mitarbeitende



Unsere Vision: Wir gewinnen, entwickeln und behalten talentierte und kreative Fachkräfte, die ihrer Tätigkeit in unserer Firma mit Leidenschaft und Stolz nachgehen und die kompetent sind, zu einer nachhaltigen Gesellschaft beizutragen.

Unsere Ziele

Unsere Erfolge

Ausbau der Rahmenstruktur für Führungskräfte durch Einführung der ersten beiden Programme bis Ende 2014

Start unseres Führungskräfteprogramms „Leadership Senses“ im Jahr 2014. Dessen Ziel ist die Mitarbeiterentwicklung von der ersten Managertätigkeit bis zur Arbeit als Mitglied der Führungsränge.

Investitionen in die Vernetzung und Zusammenarbeit unserer „Green Teams“

Durchführung regionaler „Green Team“-Foren in Europa, Afrika, Naher Osten und Nordamerika, an denen „Green Team“-Leiter der jeweiligen Standorte und hochrangige Führungskräfte teilnahmen. Diese Foren sind bestens geeignet als Plattform für den gegenseitigen Austausch.

Allgemeine Zusammensetzung der Belegschaft spiegelt sich in den Führungsrängen wider

Anstieg des Frauenanteils unter den Führungsrängen von Givaudan auf 20,4% im Jahr 2014 und Verbesserung im Vergleich zum Vorjahr.

Lost time injury rate (LTI) unter 0,1 bis 2020

Unfälle mit Arbeitszeitausfall gegenüber 2009 um 65% verringert.

Durchführung der jährlichen Leistungs- und Entwicklungsgespräche der Gesamtbelegschaft bis Ende 2016

Mehr als die Hälfte unserer Mitarbeiter hat die jährlichen Leistungs- und Entwicklungspläne über unsere Onlineplattform „Engage“ erstellt.

Zusammenarbeit mit gemeinnützigen Organisationen und gemeinnütziges Engagement in den Bereichen Blindheit, Ernährung in der Familie und Unterstützung lokaler Gemeinschaften

Fortsetzung der weltweiten Unterstützung vielfältigen gemeinnützigen Engagements.

Weitere Erfolge

Erfolgreiche Einführung der neuen Marke mit Fortbildungsveranstaltungen für Mitarbeiter an den einzelnen Standorten.
2014 entstand unser neu ausgerichtetes Arbeitgeber-Leistungsversprechen (EVP). Zurzeit wird es bei allen derzeitigen Mitarbeitern eingeführt und auch auf potenzielle Mitarbeiter ausgeweitet.

Innovation und Entwicklung



Unsere Vision: Givaudan führt bei der Schaffung von verbraucherbevorzugten Riech- und Geschmacksstoffen, die im Einklang mit Nachhaltigkeitsrichtlinien gestaltet und entwickelt werden und somit aktuellen und zukünftigen Anforderungen gerecht werden.

Unsere Ziele

Compliance der Division Riechstoffe mit der EU-Verordnung REACH, die 2018 in Kraft tritt

KeratinoSens® wird weltweit anerkanntes In-vitro-Standardverfahren für Hautsensibilisierungstests. Eine Bestätigung durch die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) erfolgt voraussichtlich 2016

Unseren Kunden dabei helfen, Produkte zu entwickeln, die gesünder sind und grossartig schmecken

Weitere Erfolge

Unsere Erfolge

Priorisierung der Registrierung von 2018 fälligen Phase-in-Stoffen von REACH. Fortlaufende Arbeit an über 100 wichtigen chemischen Substanzen, die wir entweder selbst herstellen oder in die EU einführen. Im weiteren Programmverlauf kommen weitere Substanzen hinzu.

Im Februar 2014 erhielt KeratinoSens® die Genehmigung des European Centre for the Validation of Alternative Methods (ECVAM) und wird nun als weltweite OECD-Richtlinie vorgeschlagen.

Für seinen herausragenden Beitrag zur industriellen Forschung und Entwicklung wurde Dr. Andreas Natsch ausgezeichnet und erhielt den KGF-SCS Industrial Investigator Award 2014 der Schweizerischen Chemischen Gesellschaft (SCG) und der Kontaktgruppe für Forschungsfragen (KGF).

Vorstellung der neuen Geschmackstechnologie TasteSolutions® Richness in der Division Aromen. Dieser Ansatz revolutioniert unsere Kreation kulinarischer Aromen und entspricht den heutigen Anforderungen an Gesundheit und Wellness.

Übernahme des französischen Unternehmens Soliance. Das Unternehmen ist spezialisiert auf den Bereich Biowissenschaften.

Entwicklung der neuartigen Riechstoff-Ingredienz Akigalawood® mithilfe der Biotechnologie.

Einführung von MAHONIAL™, einem sicheren Ersatzstoff für Cyclohexan.

Betriebsabläufe



Unsere Vision: Wir optimieren kontinuierlich unsere Betriebsprozesse, ohne die Umwelt oder die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden und der Gemeinden, in denen wir tätig sind, zu beeinträchtigen.

Unsere Ziele

Unsere Erfolge

Pro produzierte Tonne gegenüber dem Ausgangswert von 2009:

Energieverbrauch: Rückgang um 20% pro Tonne Produkt bis 2020

17,2%ige Reduzierung des Energieverbrauchs

Wasserverbrauch: Rückgang um 15% pro Tonne Produkt bis 2020 (kommunales und Grundwasser)

11,7%ige Reduzierung der kommunalen Wasser- und Grundwassernutzung

Direkte und indirekte CO₂-Emissionen: Rückgang um 25% pro Tonne Produkt bis 2020 (indirekt bezieht sich auf zugekaufte Energie, nicht auf Energie, die von anderen verbraucht wird, wie z.B. unseren Rohstofflieferanten)

24,6%ige Reduzierung der direkten und indirekten CO₂-Emissionen

Gesamtgewicht der deponierten und verbrannten Abfälle: Rückgang um 15% pro Tonne Produkt bis 2020

36,7%ige Reduzierung des Gesamtgewichts der deponierten und verbrannten Abfälle

Weitere Informationen

Im Abschnitt Nachhaltigkeit unserer Unternehmenswebsite finden Sie jetzt aktuelle Daten für 2014 und Informationen über sämtliche Nachhaltigkeitsaktivitäten. In seiner Grundstruktur entspricht unser technischer Bericht GRI 2014 den Leitlinien G4 „Core“. Dies gilt auch für die Datenerfassung zu Givaudan, die Materialitätsanalyse, das Managementkonzept und die Leistungsindikatoren. Unser GRI-Bericht wird unabhängig von Ernst & Young LLP geprüft. .



Weitere Fortschritte entnehmen Sie bitte dem Abschnitt Nachhaltigkeit unserer [Website](#).

Mehr Informationen über unsere Leistungen finden Sie in unserem technischen [Bericht GRI](#).

Kunden und Märkte



Unsere Vision: Wir arbeiten aktiv mit unseren Kunden, um sicherzustellen, dass unsere Produkte den Ansprüchen der Menschen an Gesundheit und Wohlergehen genügen und zur Erhaltung unseres Planeten beitragen. Wir tun dies, indem wir unsere Geschäftspartner dazu ermuntern, unsere Nachhaltigkeitsziele über den gesamten Lebenszyklus ihrer Produkte mitzutragen.

Unsere Ziele

Schaffung gemeinsamer Initiativen zur Unterstützung der Nachhaltigkeitsziele von Givaudan und unseren Partnern

Unsere Erfolge

Aktive Mitgliedschaft von Givaudan im Führungsteam von AIM-PROGRESS und Leitung des Arbeitsbereichs „Aufbau von Lieferantenkapazitäten“. Durchführung von sechs Lieferantenveranstaltungen im Jahr 2014.

Fortsetzung unserer Zusammenarbeit mit dem Natural Resources Stewardship Circle (NRSC) bei Initiativen zu Vetiver, Ylang-Ylang und Styra.

Als Mitglied der French Alliance on Sustainable Palm Oil verpflichtete sich Givaudan bei der internationalen Landwirtschaftsausstellung in Paris zu nachhaltiger Beschaffung von Palmöl.

Auszeichnung von Givaudan mit einem Preis für verantwortungsbewusste Beschaffung durch einen seiner wichtigsten Kunden.

Einhaltung der SMETA-Leitlinien an allen Produktionsstandorten von Givaudan

Audits an 18 der 20 Standorte der Division Aromen und deren Einstufung als SMETA-konform im Jahr 2014. Entscheidung für eine vorgesehene SMETA-konforme Einstufung der Standorte der Division Riechstoffe.

Weitere Erfolge

Erörterung und Diskussion neuer Gesundheits- und Wellnessrends in einer Reihe von Branchenveranstaltungen der Division Aromen.

Einführung der CSPO-Zertifizierung nach dem Massenbilanz-Ansatz für Palmderivat-Ingredienzien an den europäischen Standorten der Division Aromen von Givaudan.

Fortsetzung unseres Einsatzes für externe Initiativen beim World Perfumery Congress und beim Sustainable Cosmetic Summit in Brasilien.

Kontaktieren Sie uns

Um weitere Informationen über die Nachhaltigkeitsaktivitäten von Givaudan zu erhalten, kontaktieren Sie bitte:

global.sustainability@givaudan.com

Veröffentlichung: März 2015

Nachhaltigkeitshöhepunkte 2014



Givaudan

engage your senses

